Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 86 (1968)

Heft: 13

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nekrologe

- † Maurice Ditesheim, Arch. SIA in La Chaux-de-Fonds, geboren 1926, ist gestorben.
- † Hans Huber, Arch., GEP, von Bonstetten ZH, geboren 1880, Eidg. Polytechnikum 1899 bis 1903, arbeitete seit 1911 im Dienste der SBB, zuerst in Zürich, dann in Basel und seit 1924 bei der Kreisdirektion II in Luzern, wo er 1946 pensioniert wurde und am 16. März 1968 nach kurzer Krankheit gestorben ist.
- † Richard Bleuler, dipl. Bau-Ing., GEP, von Küsnacht ZH, geboren am 17. April 1885, Eidg. Polytechnikum 1904 bis 1908, ist am 18. März 1968 in Kilchberg bei Zürich gestorben, wo er seit 1931 im Ruhestand lebte, nachdem er seit 1919 im Eidg. Amt für Wasserwirtschaft gearbeitet hatte.

Wettbewerbe

Primarschulhaus in Delsberg (SBZ 1967, H. 30, S. 574). In der zweiten Stufe waren noch sechs Teilnehmer zugelassen. Das Preisgericht empfiehlt den Entwurf von Arch. *René Kupferschmid*, Zürich, zur Ausführung. Die Ausstellung im Schloss von Delsberg dauert vom Samstag, 30. März, bis Montag, 8. April. Öffnungszeiten: wochentags 14 bis 21 h, samstags und sonntags 10 bis 12 und 14 bis 21 h. Das vollständige Ergebnis folgt im nächsten Heft.

Mitteilungen aus dem SIA

Gründung des Weltverbandes der Ingenieurorganisationen

In Paris ist vom 4. bis 7. März 1968 unter der Ägide der UNESCO der Weltverband der Ingenieurorganisationen (Fédération mondiale des organisations d'ingénieurs) gegründet worden. Die Gründungsversammlung, der 120 Teilnehmer aus 60 Ländern beiwohnten, wurde von Ständerat Dr. h. c. Eric Choisy, Genf, geleitet, der auch zum Präsidenten des Weltverbandes gewählt wurde. Das Exekutiv-Komitee wurde wie folgt konstituiert:

Präsident:

Dr. E. Choisv

Vize-Präsident:

C. R. Vegh-Garzon, Präsident der «Union Pan-

americana de Asociaciones de Ingenieros», UPADI

Mitglieder:

G. Clogenson, Generalsekretär der FEANI

G. F. Gainsborough, Sekretär der «Conference of Engineering Institutions of the Commonwealth»,

CEC

M. Sakr, Präsident der «Fédération des ingénieurs arabes»

K. F. Antia, Indien

A. Gajkowicz, Polen

R. Gibrat, Frankreich

V. Peevski, Bulgarien

W. H. Wisely, USA

Zwei weitere Sitze bleiben zur Ergänzung durch Kooptation frei.

Das Sekretariat des Verbandes befindet sich bei der «Institution of Electrical Engineers», London.

Wir gratulieren Ständerat Dr. Choisy, Ehrenmitglied und ehemaligem Präsidenten des SIA, herzlich zu seiner Wahl, über die sich die Schweizer Ingenieure freuen und die für unser Land eine grosse Ehre darstellt.

Das Generalsekretariat SIA

Ankündigungen

The International Bank for Reconstruction and Development, Washington D.C., USA, (Worldbank)

invites applications for the following positions:

- 1. Highway-Engineer
- 2. Railroad-Engineer
- 3. Power-Engineer
- 4. Architect, specialised in schoolbuilding

Requirements for all functions are: University degree in Engineering (civil, mechanical, architecture) and considerable practical experience involving planning, design, construction, operation and maintenance, obtained in private undertakings, government services or internationally oriented consulting firms. Experience at managerial level entailing responsability for overall directions is essential for positions 1–3.

The duties involve studies and appraisal of projects submitted for bank financing, both at headquarters and in the field. Candidates must be aged between 38-50 years and have fluency in English in order to make very good oral presentations and write clear and concise reports.

The appointments are of indefinite duration, with career prospects, and they offer a variety of interesting and challenging work. Candidates must be willing and able to travel frequently. Salaries will be commensurate with qualifications and experience and are free of income tax; family allowances are payable in addition. Family passages and transportation of household effects are paid.

Further particulars and forms of application to be obtained from: The Délégué à la Coopération Technique, Eigerstrasse 73, 3000 Bern. Applications are expected not later than April 20th.

Gemeinsame Tagung für Planer und Abwasserfachleute

Auf Anregung der Schweiz. Vereinigung für Landesplanung haben sich der Bund Schweizer Planer (BSP) und der Verband Schweiz. Abwasserfachleute (VSA) entschlossen, eine gemeinsame Tagung durchzuführen. Sie soll zeigen, was der Planer vom Abwasserfachmann und der Abwasserfachmann vom Planer wissen muss, und auch Gelegenheit zum persönlichen Kontakt bieten. Diese Tagung findet statt am 3. und 4. Mai 1968 im Hotel «Schiff» in Murten.

Freitag, 3. Mai 1968

- 11.15 F. Baldinger, dipl. Ing., Direktor des Eidg. Amtes für Gewässerschutz, Bern: «Die Abwasserbeseitigung in der Orts- und Regionalplanung».
- 12.00 Mittagessen im Hotel «Schiff».
- 14.15 Oberrichter M. Baschung, Schaffhausen: «Erschliessung und übriges Gemeindegebiet vom rechtlichen Standpunkt aus».
- 15.00 Gespräch am runden Tisch unter der Leitung von R. Currat, Architekt, Fribourg: «Die Prognose in der Planung mit Berücksichtigung der Versorgung».
- 16.15 W. Spring, dipl. Ing., Thun: «Die Zusammenarbeit zwischen Abwasserfachmann und Planer in der Praxis aus der Sicht des Abwasserfachmannes».
- 16.45 L. Veuve, dipl. Arch., Lausanne: «Die Zusammenarbeit zwischen Abwasserfachmann und Planer in der Praxis aus der Sicht des Planers».
- 18.30 Gemeinsames Nachtessen im Hotel «Schiff».

Samstag, 4. Mai 1968

08.30 Diskussion in einer französisch und in zwei bis drei deutsch sprechenden Gruppen.

10.30 Berichterstattung der Gruppenchefs und Zusammenfassung.

Die Referate Baldinger, Baschung und Spring werden deutsch, Currat und Veuve französisch gehalten. Für die Unterkunft in Murten stehen rd. 80 Betten zur Verfügung. Der Preis für das Übernachten beträgt 16 bis 24 Franken, für die Hauptmahlzeiten rd. 7 Franken.

Diese Tagung ist nicht für alle Mitglieder bestimmt, sondern vor allem für die projektierenden Ingenieure und die Gewässerschutzund Abwasserfachleute in den Verwaltungen. Interessenten melden sich bis spätestens am 31. März an die Adresse des VSA, Postfach 601, 8201 Schaffhausen.

Fortbildungskurse für Architekten der Universität York (England)

Das Institute of Advanced Architectural Studies der Universität York gibt für die bereits begonnenen Kurse 1967/68 folgendes Programm (Auszug) bekannt:

Exercice in Professional Collaboration (26. bis 29. April),

Architectural Project Management (6. bis 10. Mai),

Noise and Housing (13. bis 17. Mai),

The Design of Teaching Rooms for Higher Education (20. bis 24. Mai), Colloquium on Research Nr. 6 (11. bis 13. Juni),

New University Building (7. bis 20. Juli),

Summer Schools on aspects of historical architecture (27. Juli bis 3. August).

Interessenten sind gebeten, sich für nähere Auskünfte und Anmeldung zu wenden an: The Institute of Advanced Architectural Studies, The King's Manor, *York*, York 24919, England. Dort kann auch das Studienprogramm 1968/69 vorbestellt werden.

Kunsthaus Zürich

Das Kunsthaus zeigt vom 30. März (Eröffnung 15.15 h) bis 5. Mai Gemälde und Aquarelle von *Max Hegetschweiler* und Skulpturen von *Silvio Matioli*. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10 bis 17 und 20 bis 22 h, Samstag und Sonntag 10 bis 17 h, Montag 14 bis 17 h.

Diskussionstagung Spannungsrisskorrosion, Frankfurt 1968

Die 35. Veranstaltung der Europäischen Föderation Korrosion findet am 25. und 26. April 1968 im Dechema-Haus, Frankfurt am Main, Theodor-Heuss-Allee 25, statt und wurde vom Ausschuss für Korrosion und Korrosionsschutz der Deutschen Gesellschaft für Metallkunde e. V. vorbereitet. Sie wird in Form einer Diskussionstagung durchgeführt und behandelt das Thema Spannungsrisskorrosion. Die Vorträge werden die neuesten Erkenntnisse über die Grundvorgänge und die Bedingungen, unter welchen Spannungsrisskorrosion zu befürchten ist, vermitteln und die Phänomene der Risskorrosion unter statischen, mechanischen und unter zyklisch wechselnden Belastungen behandeln. Teilnahmegebühr für Mitglieder 20 DM, für Nichtmitglieder 40 DM, für Studierende 5 DM. Anmeldung sofort. Auskunft erteilt: Deutsche Gesellschaft für Metallkunde e. V., D-5000 Köln-Marienburg, An der Alteburger Mühle 12.

Internat. Conference of The Concrete Society, Southampton 1969

The Concrete Society in conjunction with the University of Southampton is arranging an International Conference on Structure, Solid Mechanics and Engineering Design in Civil Engineering Materials, to be held in Southampton from 21-25 April 1969. The aim of the Conference is to consolidate available knowledge and hypotheses related to the structure of certain engineering materials, the influence of their structure on their behaviour under load and the application of this knowledge in engineering design. The materials to be specially considered are rock systems, granular systems, granular cementitious systems, fibre reinforced systems and ceramics. The Conference is divided into three main sections, each of which will be introduced by one or more invited review papers. The Secretariat will welcome papers on the topics of the Conference. The number of participants will be limited. Those interested in attending the Conference are kindly requested to notify the Secretariat as soon as possible. Further information may be obtained from the Secretariat, M. Te'eni, Dept. of Civil Engineering, University of Southampton, Southampton SO 9 5 NH.

Fachtagungen im Sektor «Technik in der Landwirtschaft»

Im Jahre 1968 finden folgende Fachtagungen statt:

- 4.—11. Juni Konferenz über Nutzung und Anwendung der Beregnungssysteme des Tschechischen Nationalkomitees der CIGR in Prag mit Exkursionen von Prag — Brandys nad Labem — Hradec Kralové — Brno — Brevlav — Znojmo — Prag.
- 26.—30. August Konferenz des Ungarischen Nationalkomitees der CIGR¹) über «Niveau der Wasserbewirtschaftung in der Landwirtschaft und komplexe Untersuchung der wirkenden Faktoren» in Budapest mit anschliessenden Exkursionen ins Gebiet von Debrecen Orvény Tiszabo Tihany (Balatonsee) Budapest.
- 12./13. September Studientagung, organisiert von der 2. Sektion der CIGR (Landwirtschaftliches Bauwesen) in Montpellier über: Typen von Rindviehställen im Hinblick auf die Produktion von Kalb- und Rindfleisch; Beseitigung der Abfallstoffe bei der Tierhaltung; moderne Melkmethoden und -einrichtungen.
- 15. 21. September 6. Europäische Regionaltagung der CIID²), organisiert durch das Deutsche Nationalkomitee in Würzburg. Es wird folgender Themenkreis behandelt: Entwurf und Konstruktion von Ent- und Bewässerungssystemen mit Untergrundleitungen unter besonderer Berücksichtigung der Verwendung von Kunststoffrohren und des mechanischen Verlegens; Drainagen in versalzten Böden.

Im Jahre 1969 sind zwei grosse internationale Kongresse ausgeschrieben, welche sich mit der Entwicklung der Landwirtschaft in der ganzen Welt befassen. Dabei werden besonders wasserbaulich-kulturtechnische Probleme behandelt; sie dürften hauptsächlich die Ingenieure und Architekten interessieren:

12.—23. April VII. Internationaler Kongress der CIID in Mexico City mit folgenden Fragen:

Nr. 23: Wasserbedarf der Kulturen

Nr. 24: Hydraulische Regulierungs- und Kontrolleinrichtungen an kleinen Kanälen

Nr. 25: Methoden und wirtschaftliche Aspekte der Benutzung und des Unterhaltes von Drainagesystemen in landwirtschaftlichen Regionen

1) CIGR = Comm. Intern. du Génie Rural

2) CIID = Comm. Intern. d'Irrigation et du Drainage

Nr. 26: Einrichtungen neuer Bewässerungs- und Entwässerungsperimeter, Vorschläge und Richtlinien

Gleichzeitig findet ein Symposium mit dem Thema «Anwendung von Rechenanlagen zur Analyse von Problemen der Be- und Entwässerung» statt.

5.—11. Oktober VII. Internationaler Kongress der CIGR in Baden-Baden, dessen Themenkreis erlaubt, sich über alle mehr agrotechnologischen Fragen zu informieren bzw. sich an deren Diskussion zu beteiligen. Insbesondere sind aus dem Programm zu erwähnen: Einsatz von Bewässerungsanlagen für das Verteilen von Chemikalien, flüssige Mineraldüngung; Wegebau, Erosion; Zusammenlegung in Dauerkulturen; Planungsfaktoren im Stallbau, Bauweisen und Kosten produktionsgerechter Betriebsgebäude; Abfallbeseitigung; moderne Anbau- und Erntemethoden mittels Mechanisierung; Elektroanlagen; Arbeitswirtschaft; Nebenerwerbslandwirtschaft.

Wer zu diesen Themen einen Beitrag verfassen möchte, sollte dies unverzüglich bei der Schweiz. Nationalvereinigung melden. Nähere Auskunft erteilt das Sekretariat der Schweiz. Nationalvereinigung für Technik in der Landwirtschaft, beim Institut für Kulturtechnik, ETH, Leonhardstrasse 33, 8006 Zürich, mit Telefon 32 62 11, intern 20 96.

Prof. Dr. H. Grubinger

SVMT, Schweiz. Verband für die Materialprüfungen der Technik

Die 43. Generalversammlung des SVMT beginnt am Freitag, dem 5. April 1968 um 10.20 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. Nach dem geschäftlichen Teil spricht *G. Sertour*, Chef du Laboratoire Central, Sud-Aviation, Courbevoie: «Répercussions du vol supersonique sur le choix, le traitement et les qualités des matériaux utilisés pour la construction de la cellule et des moteurs.» 12.30 h gemeinsames Mittagessen im Restaurant-Hotel Linde, Universitätstrasse 91, Zürich. Nachmittags Besichtigung des technischen Betriebes der Swissair in Kloten. Anmeldung bis am 1. April an den SVMT, Sekretariat EMPA, Überlandstrasse 129, 8600 Dübendorf.

Technorama der Schweiz

Wissenschaft und Technik in lebendiger Schau

Die 12. ordentliche Generalversammlung beginnt am Freitag, dem 5. April 1968, um 19.00 h im grossen Casinosaal in Winterthur, Stadthausstrasse 119. Das in der Voranzeige (SBZ 1968, H. 9, S. 147) erwähnte Vorprojekt ist inzwischen zu einem vollwertigen Projekt ausgereift. Die drei Architekten des Planungsteams, Franz Amrhein, Guido Cocchi und Pierre Zoelly sowie Bauingenieur Heinz Hossdorf, werden an der Generalversammlung mit dem Projekt der 1. Bauetappe vertraut machen. In Anbetracht dieses entscheidenden Abschnittes in der Entwicklung unseres Vereins erwarten wir zahlreichen Besuch. Wir haben uns deshalb entschlossen, für diese Veranstaltung den grossen Casinosaal zu wählen, in der Erwägung, dass dieser massgebliche Schritt in der Stadt Winterthur stattfinden sollte, nachdem die Initiative für dieses Werk von hier ihren Ausgang nahm und der rasche Fortschritt zu einem wesentlichen Teil der besonderen Munifizenz ihrer Behörden und ihrer Industrie zu verdanken ist. Unnötig zu wiederholen, dass die Verwirklichung des Technorama nur durch tatkräftige Mithilfe der ganzen Schweiz möglich ist. Die Regularien der Generalversammlung dürften rasch abgewickelt werden können, so dass für das Haupttraktandum, einschliesslich Fragestellung und Aussprache, genügend Zeit zur Verfügung stehen wird.

Der Präsident: H. C. Egloff

Centre Le Corbusier (Heidi Weber) Zürich

Im Vortragszyklus «Auf der Suche nach einer besseren Umwelt» spricht am 5. April 20.15 h im Centre Le Corbusier, Bellerivestrasse/Höschgasse, Zürich, der Architekt *Yona Friedman*, Paris, über «Räumlicher Städtebau» (mit Lichtbildern).

Vortragskalender

Montag, 1. April. ZBV, Zürcher Studiengesellschaft für Bauund Verkehrsfragen. 20.30 h im Kongresshaus Zürich, Club-Zimmer I/II (Eingang Ecke Beethovenstrasse/General-Guisan-Quai). Dr. *Martin Schlappner*, Redaktor NZZ, Zürich: «Presse und Fachwelt».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich